

Sitzungsprotokoll

23. November 2022

Moderation:	Tom Richter
Protokollführung:	Max Scholz
Sitzungsbeginn:	17:30 Uhr
Sitzungsende:	21:48 Uhr
Sitzungsort:	Senatssaal Zittau (Haus Z I, Raum 1.53)



Tagesordnung

1	Infoteil	4
1.1	<i>Gäste</i>	4
1.1.1	Alexander Hilse (HSG Jugendchor Citavia e.V.)	4
1.1.2	Samuel Krumbiegel und Daniel Pohl (HSG SfC)	4
1.1.3	Frau Koutková (Senatskommission Hochschulentwicklung)	4
1.1.4	Frau Dr. Sommer (Weiterentwicklung der Lehrevaluation)	5
1.2	<i>Rundlauf Referate</i>	6
1.2.1	Finanzen	6
1.2.2	Hochschulpolitik	6
1.2.3	Mobilität.....	6
1.2.4	Nachhaltigkeit und Umweltschutz	6
1.2.5	Organisation	6
1.2.6	Wohnen, Internationales, Soziales und Ernährung	7
1.2.7	Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Sport	7
1.3	<i>Rundlauf Gremien</i>	7
1.3.1	Rektoratsrunde	7
1.3.2	Verwaltungsrat Studierendenwerk Dresden	7
1.4	<i>Mitarbeiter/innenbericht</i>	8
1.4.1	Bericht der Bürofachkraft	8
2	Formaler Teil	9
2.1	<i>Mitgliederliste</i>	9
2.2	<i>Feststellung der Beschlussfähigkeit</i>	9
2.3	<i>Protokollabstimmung / -verabschiedung</i>	10
2.3.1	Abstimmung Protokoll der 2. Sitzung vom 26.10.2022.....	10
2.3.2	Abstimmung Protokoll der 3. Sitzung vom 09.11.2022	10
2.4	<i>Finanzanträge</i>	10
2.5	<i>Bestätigung der TOP-Liste</i>	10
3	Diskussionsteil	11
3.1	<i>Rundlauf FSRs</i>	11
3.1.1	Elektrotechnik	11
3.1.2	Informatik.....	11
3.1.3	Management- und Kulturwissenschaften	11
3.1.4	Maschinenwesen.....	11
3.1.5	Natur- und Umweltwissenschaften.....	11
3.1.6	Sozialwissenschaften.....	11
3.1.7	Wirtschaftswissenschaften	11
3.2	<i>Referate</i>	13
3.2.1	Finanzen	13
3.2.2	Hochschulpolitik	14
3.2.3	Mobilität.....	14
3.2.4	Nachhaltigkeit und Umweltschutz	15
3.2.5	Organisation	15
3.2.6	Wohnen, Internationales, Soziales und Ernährung	17
3.2.7	Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Sport	18
3.3	<i>Allgemein</i>	19

3.3.1	Weihnachtsfeier Updates.....	19
3.4	<i>Sonstiges</i>	19
3.4.1	Anpassung der Geschäftsordnung zur Einrichtung einer Geschäftsführung	19
4	Geschlossener Teil	20
4.1	<i>Allgemeiner Umgangston</i>	20
4.2	<i>Peter Dierich</i>	20
4.3	<i>Sitzungsauswertung</i>	22
5	Nächste Sitzung	23

1 Infoteil

1.1 Gäste

1.1.1 Alexander Hilse (HSG Jugendchor Citavia e.V.)

- Vorstellung der Hochschulgruppe

1.1.2 Samuel Krumbiegel und Daniel Pohl (HSG SfC)

- Fragen zur HSG und welche Möglichkeiten einer Hochschulgruppe bestehen
- Infos zu HSG werden an die HSG SfC weitergegeben
- Möglichkeiten der Werbung an der HS / Aushangflächen

1.1.3 Frau Koutková (Senatskommission Hochschulentwicklung)

- Frau Koutková ist die Vorsitzenden der Senatskommission
- Studierende sind die wichtigsten Stakeholder, daher ist unsere Meinung sehr wichtig
- Senatskommission möchte ein Treffen (20.01.23) mit den StuRa vereinbaren
- Sollen es für alle Studierenden geöffnet werden?
 - Tom Richter: Sollte offen für alle sein.
 - Könnte auch beworben werden
 - Falk Seidl: Ein ausformuliertes Papier erarbeiten und mit Daten aus einer Umfrage. Einladung lieber auf Interesse.
- Uta Lemke: Wie ist der zeitliche Rahmen?
 - 10. März 2023 wird ein Bericht an den Senat gegeben
 - Umfrage sollte so früh wie möglich sein.
 - Am besten bis zum Treffen im Januar
- Uta Lemke: Haben sie die Möglichkeiten uns für die Umfrage zu zuarbeiten?
 - Am besten eine Arbeitsgruppe bilden, die mit der Senatskommission arbeiten kann.
 - Fragen sollten eher von uns kommen.
 - Tom Richter: Impuls von der Senatskommission wäre gut für die Umfrage.
- Wer soll die Kontaktperson für die Senatskommission sein?
 - Tom Richter und Falk Seidl melden sich für die Arbeitsgruppe
 - Interesse an Mitarbeit: Jonas Pfeiffer, Ria Hübner, Max Scholz
 - Kommunikation sollte über die StuRa-Mail verlaufen
- Termin für die Umfrage
 - Am besten schon Mitte Dezember
 - Über Weihnachten schlecht umsetzbar
- Bis Freitag will Frau Koutková Feedback geben für die Zuarbeit bezüglich der Fragen
- Falk Seidl: Wann treffen wir uns das erste Mal?
 - Vorschlag: 12.12. / KW50
 - Basierend auf diesem Gespräch eine Umfrage machen
 - 14.12., 16.30 Uhr über BBB Treffen mit Frau Koutková

- <https://bbb.hszg.de/b/stu-fxm-cz5-dqj>
- StuRa teilt weiteres an die Kommission mit.
- Protokoll vom 09.11. wird noch an die Kommission geschickt
 - Nicht viel Inhalt unter dem Punkt
 - Nochmal aus dem Gedächtnis ein paar Punkte aufschreiben

1.1.4 Frau Dr. Sommer (Weiterentwicklung der Lehrevaluation)

- Mit dem Thema Lehrevaluation hergekommen.
- Neuerung: Evaluation online durchzuführen
- Frau Dr. Sommer möchte Feedback/ Stimmungsbild einholen wie die Neuerungen ankommen
- So ein Feedback wurde sich auch von den Fakultäten eingeholt
- Frau Dr. Sommer hätte gern ein Meinungsbild zu den Neuerungen
 - Umfrage dazu machen, dafür ist aber keine Zeit
- Falk Seidl: Was für Folgerungen können aus der Evaluation gezogen werden bzw. Maßnahmen?
 - Man sollte sich nicht nur auf die negativen Evaluationen beschränken
 - Hochschullehrende sollten offener für das Feedback werden
- Uta Lemke: Rücklauf ist in der Informatik noch schlechter. Die Studierenden sehen keinen Sinn im Ausfüllen, da entweder kein Feedbackgespräch stattfindet oder keine Konsequenzen aus der Evaluation gezogen wird. Mehr mit den Lehrenden kommunizieren.
- Was kommt bei uns an?
 - Jonas Pfeiffer (M): Per Mail und darauf hingewiesen, teilweise auch Zeit in den Lehrveranstaltungen bekommen. Per Mail kommt wenig Rückmeldung.
 - Tiberius Möller (N): Einigen Professoren leiten es weiter und andere nicht. Können alle Lehrveranstaltungen evaluiert werden?
 - Studierende können Vorschläge über Zeitpunkt machen, muss aber vom Fakultätsrat beschlossen werden
 - Machen einige Module ihre eigenen Fragebogen?
 - Das ist möglich.
 - Es gibt eine Grundevaluation dazu können zusätzliche Fragen gestellt werden.
 - Madlen Zumpe (MK): Gefühl kommen nur Evaluationen bei Lehrenden, die sich sowieso selbst gut einschätzen können. Online kommt gar nicht so schlecht an.
 - Viktoria Budde: Evaluation wurde rumgeschickt. Es gab unstimmmige Fragen. Es wäre gut, wenn die Lehrenden mit einbezogen werden.
 - Annika Thomas: Es wurden weder positive und negative Feedback betrachtet.
 - Sara Tetzner: Evaluation wird sehr rege geteilt. Kommt sehr geballt. Es gibt kaum Feedbackspräche.
 - Max Scholz: Letztes Semester gab es eine Vollevaluation, dabei wenig Rücklauf. Fände es gut, wenn auch ältere Studierende teilnehmen könnten.

- Johann Scheffel: Für Lehrpersonen ist es interessanter, wenn die Freitextfelder ausgefüllt werden. Dann kann auch ein gutes Feedbackgespräch stattfinden.
- Tom Richter: Ergebnisse aus der Evaluation sind nicht da (Fakultät E).
- Tiberius Möller: Es wurde nur von einem Professor geteilt
- Frau Dr. Sommer: Gespräche sollten eingefordert werden von den Studis
- Es kann sich auch bei Frau Sommer gemeldet werden für weiteres Feedback (P.Sommer@hszg.de)

1.2 Rundlauf Referate

Maximal fünf Minuten Vortragszeit pro Referat.

1.2.1 Finanzen

- Nicht viel Neues.
- Antrag von MK

1.2.2 Hochschulpolitik

- Podiumsdiskussion war gut
- Montag war Demo in Dresden mit den Musikhochschulen

1.2.3 Mobilität

- Semesterticketbeiträge wurden überwiesen
- Telefonat mit VDI
- Anregung seitens VDI für Deutschlandticket als Upgrade-Modell
- 10 Prozent Rabatt evtl. möglich
- weitere Verhandlungen

1.2.4 Nachhaltigkeit und Umweltschutz

- Referat war bei der Veranstaltung des Klimamanagements
 - Sehr technischer Austausch und gutes Feedback
- Folgetermin am 06.12. online, Info ergeht per Mail

1.2.5 Organisation

- Hochschulgruppenträge bearbeitet
- Anfrage zur Schlüsselsituation in Zittau gestellt

1.2.6 Wohnen, Internationales, Soziales und Ernährung

- Viktoria Budde, Madlen Zumpe und Uta Lemke haben am Sozial Ausschuss teilgenommen
- Heama Kooperation schreitet voran
- Beim Bafög Amt wurde sich erkundigt welche Möglichkeiten es für Elternunabhängiges Bafög gibt
- Johanniter haben sich auf die Anfrage zwecks des Erste-Hilfe-Kurses gemeldet

1.2.7 Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Sport

- Stühle, Roll-Up und Beachflags sind angekommen
- Beide Partys sind fertig geplant
- Bus wird organisiert, Paul Ansorge kümmert sich
- Erste Meeting zum COA hat stattgefunden

1.3 Rundlauf Gremien

Maximal fünf Minuten Vortragszeit pro Gremium.

1.3.1 Rektoratsrunde

- gesamtes Protokoll:
<https://docs.google.com/document/d/1u7Mjq3R8p9IPbwkXmrJxIQbHsSMGvQWlnpfZWHABDrI>
- Rückmeldung Ausstattung Online- und hybride Lehre
- Senatskommission Hochschulentwicklung
- Mangelnde Auslastung von Wohnheimen und Mensen
 - Kann StuRa durch ÖA positiv darauf einwirken?
- für nächste Sitzung (28.11.2022, 8 Uhr): Einbringung des StuRas in Planung des HIT

1.3.2 Verwaltungsrat Studierendenwerk Dresden

- 01.12.2022 ist die nächste Sitzung
- Es wird über den Wirtschaftsplan abgestimmt
 - Studierenden sind größtenteils dagegen
 - Geht um Erhöhung des Semesterbeitrags
 - Die letzte Erhöhung ist schon lange her
 - Leipzig wird als Referenz genommen
 - Es geht um eine Erhöhung von 15€
- Verfahrensvorschlag: Eigener TOP
- Falk Seidl: einziges Druckmittel ist Finanzplan nicht zuzustimmen
 - sollte genutzt werden

Beschlusstext: Der StuRa möge beschließen, sich gegen die Beitragserhöhung des Studierendenwerks zu positionieren und diese als nicht angemessen anzusehen. Der StuRa fordert zudem das Land auf, fehlende finanzielle Mittel auszugleichen.

Beschluss					
Ja:	14	Nein:	0	Enthaltung:	0

Der Beschluss wurde damit angenommen.

1.4 Mitarbeiter/innenbericht

1.4.1 Bericht der Bürofachkraft

- Es gibt nichts zu berichten
- Frau Pohl ist jetzt immer einmal in der Woche in Görlitz

2 Formaler Teil

2.1 Mitgliederliste

Name	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt	Bemerkung
Tom Richter	X			Entsendet (E)
Johann Scheffel	X			Entsendet (E)
Max Scholz	X			Entsendet (I)
Jonas Pfeiffer	X			Entsendet (M)
Paul Ansorge	X			Entsendet (MK)
Viktoria Budde	X			Entsendet (MK)
Madlen Zumpe	X			Entsendet (MK)
Ria Hübner	X			Entsendet (N)
Tiberius Möller	X			Entsendet (N)
Annika Thomas	X			Entsendet (S)
Martin Dittrich			x	Entsendet (S)
Sara Tetzner	x			Entsendet (S)
Theresa Tost		X		Entsendet (S)
Uta Lemke	x			Kooptiert (I)
Falk Seidl	x			Kooptiert (I)
Peter Scholze		X		Kooptiert (MK)
Pauline Wessels		(Unwissenheit)		Kooptiert (MK)

2.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der StuRa ist mit 14 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.

2.3 Protokollabstimmung / -verabschiedung

2.3.1 Abstimmung Protokoll der 2. Sitzung vom 26.10.2022

Beschlusstext: Der StuRa möge beschließen, das Protokoll der 2. Sitzung vom 26.10.2022 zu bestätigen.

Beschluss					
Ja:	14	Nein:	0	Enthaltung:	0

Das Protokoll der 2. Sitzung wurde damit einstimmig angenommen.

2.3.2 Abstimmung Protokoll der 3. Sitzung vom 09.11.2022

Vertagt auf die nächste Sitzung am 07.11.2022

2.4 Finanzanträge

- Finanzantrag von MK
- Antrag liegt vor und wird bewilligt

2.5 Bestätigung der TOP-Liste

hinzugefügte TOPs:

- Arbeitsgruppe Hochschulentwicklung
- Erste-Hilfe-Kurs
- Erhöhung des Studierendenschaftsbeitrags (Inflationsanpassung)

Beschlusstext: Der Studierendenrat möge beschließen, die Tagesordnung in der vorliegenden Form anzunehmen.

Beschluss					
Ja:	13	Nein:	0	Enthaltung:	1

Die Tagesordnung wurde damit angenommen.

3 Diskussionsteil

3.1 Rundlauf FSRs

3.1.1 Elektrotechnik

- morgen Hörsaalkino, ihr seid alle eingeladen

3.1.2 Informatik

- Herbstflanierung war super
- Online-Gaming-Abend am 08.11.2022 wird geplant

3.1.3 Management- und Kulturwissenschaften

- Hörsaalkino als Fortsetzung für die Erstwoche
- Glühwein ausschenken in der ersten Januarwoche
- Eislaufen auf dem Obermarkt

3.1.4 Maschinenwesen

- Angenehm besuchtes Hörsaalkino
 - Soll nicht mehr gemacht werden, da der Aufwand für die Beteiligung zu hoch ist

3.1.5 Natur- und Umweltwissenschaften

- Organisation für Dezember läuft
 - Hörsaalkino
 - Schauvorlesung

3.1.6 Sozialwissenschaften

- Karaokeabend 11.01.2022
- Gremienzeiten sollen in den Stundenplan
- Es gibt einen Professor, der sich sehr rechts positioniert
 - Als StuRa dazu positionieren
- Idee: Desi mit StuRa Logo
- Nochmal Mail für die Umfrage zur Mensa über die FSRs
- Ideen für Einnahmen der Erstiparty
 - Periodenprodukte kostenlos zur Verfügung stellen
 - Eislaufen am Obermarkt mit Finanzieren

3.1.7 Wirtschaftswissenschaften

- Gestern war Sitzung

- Im Dezember eine Veranstaltung mit Weihnachtsquiz
- Ist es möglich einen Preis für die Gewinner durch den StuRa zu finanzieren? – Paul
Ansorge: ja
- Für 06.12. Spiele ausleihen

3.2 Referate

3.2.1 Finanzen

3.2.1.1 Steuerrechtliche Bedingungen für StuRa als Körperschaft öffentlichen Rechts

- Brauchen wir eine Steuernummer für den StuRa?
- Rechnungshof prüft alle StuRä
- Haushalt des StuRa HTWK ist schon gesperrt
 - Wenn Partys nicht zu den hoheitlichen Aufgaben gehören, haben wir ein Problem.
- Wird derzeit überprüft und mit dem Finanzamt geklärt.
- Christmas-Party und Weihnachtsfeier ist eine interne Veranstaltung

3.2.1.2 Erhöhung des Studierendenschaftsbeitrags (Inflationsanpassung)

- Erstens ist die Inflation hoch, zweitens brauchen wir ein Steuerberatungsunternehmen
- Seit 2017 gab es keine Erhöhungen
- Alle Preise steigen gerade
- Der Betrag soll um 2€ steigen
- Als Basis für die Berechnung wurde die Daten aus 2017 genommen
- Tom Richter: Wenn es so wie hier nach außen kommuniziert und begründet wird sieht Tom das positiv.
- Uta Lemke: Relevant ist, ob das Geld was gerade da ist, nicht schon reicht. Deswegen wäre es schön, wenn Paul das nochmal überschlagen könnte.
- Johann Scheffel: Wann würde diese Erhöhung kommen?
 - Erst im Wintersemester 23/24
- FSR-Beiträge sollen auch erhöht werden
- Wir sind gerade sehr engagiert!
 - Deswegen werden gerade viele Investitionen getätigt
- Annika Thomas: Wenn der FSR-Betrag erhöht wird müssten die Kassenhöchstbeträge auch erhöht werden.
- Auf jeden Fall muss geschaut werden was alle erhöht werden muss.
- Kalkulation machen wie viel wir wirklich benötigen.
 - In der nächsten Sitzung nochmal darüber diskutieren
- Greta Geißler: Kalkulation ist wichtig. Viele sind jetzt schon durch das Semesterticket negativ gestimmt.
- Madeleine Pohl: Es kann gerne jeder selbst mal nachrechnen, der Haushaltsplan liegt vor.
- Es muss sehr gut kommuniziert werden, da die Hochschule auch ein Mitspracherecht hat
- Uta Lemke: Anderen StuRä wurde kommuniziert das sie erhöhen müssen.
- Semesterbeitrag liegt derzeit bei 10€

19:35 Uhr: Paul Ansorge und Falk Seidl verlassen die Sitzung.

Der StuRa ist mit 12 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.

- Madeleine Pohl: Eigentlich sollte der Beitrag verringert werden wegen den Coronasemester.
- Tom Richter: Gewisse Investitionen wurden über die Coronazeit aufgeschoben.
- Anfang Sommersemester müsste der Beschluss dazu stehen
- Meinungsbild: Sollten wir den Beitrag erhöhen? 5 dafür; 5 dagegen
- Finanzierungsbedarf bei FSRs besteht durchaus
- Aber dennoch eher gegen Erhöhung
- Frau Pohl verweist auf Möglichkeit der Härtefallregelung für Studierende für Semesterbeitrag
- Semesterticketanpassung sollte mit beachtet werden
- Härtefallanträge für den ganzen Semesterbeitrag.
- Wird in der nächsten Sitzung weiterdiskutiert

3.2.2 Hochschulpolitik

3.2.2.1 Entsendung von Uta Lemke in den LSR

- Termin ist 24.11.2022
- Entsendung daher dringend nötig

Beschlusstext: Der StuRa möge beschließen, Uta Lemke als Mitglied in den Landessprecher*innenrat zu entsenden.

Beschluss					
Ja:	12	Nein:	0	Enthaltung:	0

Uta Lemke wurde damit einstimmig in den Landessprecher*innenrat entsandt.

3.2.3 Mobilität

3.2.3.1 Abfahrtszeiten der KVG an den Hochschulgebäuden anpassen

- Busse fahren immer zur vollen Stunde an Haus Z VII
- Studierende können Bus daher weder Hin- noch Rückzugs nutzen
- Anregung, an die KVG heranzutreten und zu fragen, ob mit der nächsten Fahrplanänderung das berücksichtigt werden kann
- Es gibt eine Buslinie, die zu dem entferntesten Gebäude des Campuses in Zittau fahren
 - Schlechte Anbindung an dieses Gebäude
- Kann dagegen etwas getan werden? – nein, da die Busse und Züge aufeinander getaktet sind

3.2.4 Nachhaltigkeit und Umweltschutz

3.2.4.1 Kampagne zur Klimaneutralität an der Hochschule starten

- Informationen aus Veranstaltung zum Klimamanagement
- sehr viel studentischer Input gegeben
- Druck der Studierenden ist essenziell für die Geschwindigkeit der Transformation
- viel Gestaltungspotential vorhanden
- Schlagwort „Hier könnte ihre PV-Anlage stehen.“
- Idee: StuRa befasst sich damit weiter.
 - Es gibt dazu keine Bedenken

3.2.5 Organisation

3.2.5.1 Hochschulgruppe „Jugendchor Citavia e.V.“

Beschlusstext: Der StuRa möge beschließen, den „Jugendchor Citavia e.V.“ als Hochschulgruppe anzuerkennen.

Beschluss					
Ja:	12	Nein:	0	Enthaltung:	0

Die Hochschulgruppe „Jugendchor Citavia e.V. wurde damit einstimmig anerkannt.

Jonas Pfeiffer verlässt die Sitzung 20:00 Uhr.

Der StuRa ist mit 11 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.

3.2.5.2 Vorschlag für Änderung der Geschäftsordnung bzgl. Finanzverfügung/-beschlüsse

- Uta Lemke bringt einen Vorschlag für die Geschäftsordnung ein.
- §7, Punkt 6 soll geändert werden zu:
 - „Die Referatsleitung kann im Rahmen ihres Budgets für Beträge bis 200 EUR eigenverantwortlich, Verfügungsberechtigt handeln. In Abwesenheit der Referatsleitung ist die stellvertretende Referatsleitung für das Referat Verfügungsberechtigt. Sind Referatsleitung und Stellvertretung abwesend, so ist die Referatsleitung Organisation Verfügungsberechtigt. Die Referatsleitung Finanzen ist, zusammen mit den jeweiligen Referatsleitungen, bis zu 1000 EUR für alle Referate Verfügungsberechtigt. Handelt es sich bei der Referatsleitung Finanzen und der jeweiligen Referatsleitung um dieselbe Person, so muss hier, falls vorhanden, die Zustimmung der Stellvertretung Finanzen oder des Referats eingeholt werden. Falls es nicht möglich ist, bei der Entscheidung zwei verschiedene Personen zu beteiligen, müssen auch Beträge von unter 1000€ im Plenum entschieden werden. Die Verfügungen dürfen, denen der Ordnung nicht widersprechen. Der StuRa ist über die Projekte zu unterrichten. „
- Positives Feedback zu der Änderung

- Muss in der nächsten Sitzung abgestimmt werden
- Rechtschreibfehler muss auch gefixt werden
- Uta Lemke wird die neue Ordnung vorbereiten

3.2.5.3 Schlüsselsituation Büro Zittau

- Schließanlage in Görlitz wurde im Zuge eines größeren Umbaus eingebaut
- Bauaufwand wäre für Zittau zu groß
- „Somit bleibt vorerst der mechanische Schließzylinder die 1. Wahl.“
- Ein Schlüssel wurde gestohlen deswegen gab es die Anfrage
- Andere Idee Schlüsselsafe – wurde verworfen da es ein Sicherheitsrisiko darstellt

3.2.5.4 Temperatur- / Lüftungsmanagement (besonders Haus Z I)

- Problematik mit angekippten Fenstern ist nicht unbekannt
- Fenster werden regelmäßig geschlossen
- DTG weiß nicht, wie es die Mitarbeitenden erreichen soll
- Vorschlag: an Kanzlerin schreiben und um Sensibilisierung der Mitarbeitenden bitten?
- Tom Richter hat ein Dokument erstellt – darf aufgehangen werden.

3.2.5.5 Anschaffung zwei neuer PCs für StuRa Büros Zittau und Görlitz

- In Görlitz gibt es zwei PC vom StuRa und einen vom FSR Informatik
- In Zittau gibt es einen PC vom StuRa
- Ein PC soll nach Zittau und einer nach Görlitz
- Platzproblem im Görlitz wurde angesprochen
 - Wir müssen mal auf die Kanzlerin zugehen, um das Problem zu lösen
 - Vorschlag: an mehrere Stellen der Hochschulleitung wenden
 - Ansonsten bildhafte Aktionen bzgl. Platzproblem
- Einzelheiten der Bestellung müssen nochmal besprochen werden → nächste Sitzung

3.2.5.6 Arbeitsgruppe Hochschulentwicklung

Beschlusstext: Der StuRa möge beschließen, eine Arbeitsgruppe zum Thema Hochschulentwicklung einzusetzen. Vorsitzender ist Tom Richter und Stellvertreter wird Falk Seidl.

Beschluss					
Ja:	10	Nein:	0	Enthaltung:	1

Der Beschluss wurde damit angenommen.

weitere Mitglieder:

- Max Scholz
- Ria Hübner

- Jonas Pfeiffer

3.2.6 Wohnen, Internationales, Soziales und Ernährung

3.2.6.1 Ideen von DAAD-Konferenz

- Autonomes Referat für ausländische Studis
 - Es gibt StuRä die für ausländische Studis eine Arbeitsgruppe eingerichtet haben, in die Studierende gewählt werden können.
 - Uta Lemke: Wollen wir sowas auch umsetzen bzw. wie?
 - Viktoria Budde möchte sich nochmal mit dem International Office in Verbindung setzen.
 - Uta Lemke: Es gibt auch viele polnische Studis. 20% der Studierenden sind ausländisch.
 - Madeleine Pohl informiert sich dazu ob die Studierenden des Studienkollegs auch Emails bekommen
- Veranstaltungsideen
 - Internationaler Kochabend
 - LanguageCafe
 - Low-level die Sprachen beibringen
 - Diskussionsrunden
 - Konfliktgruppen einladen und Austausch anregen

Tiberius Möller verlässt die Sitzung um 20:32 Uhr.

Der StuRa ist mit 10 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.

- Ansprechperson/Gesprächsangebot für Rassismus-Erfahrungen
 - Kaum Möglichkeiten dafür an der Hochschule aber die Probleme sind vorhanden
 - StuRa könnte eine Ansprechstelle sein
 - Sprechzeiten dafür wären sehr gut
 - Hochschule stellt sich gegen Rassismus macht aber sehr wenig dafür

3.2.6.2 Erste-Hilfe-Kurs

- Mit Johanniter telefoniert
- Dabei ist ein gutes Angebot rausgesprungen
- 8h alle Themen dafür aber voller Preis oder nur ausgewählte Themen und dann dementsprechende Preissenkung
- FSR MK: Zertifikat ist Bedingung das daran teilgenommen wird
- Sara Tetzner: Wofür ist das Zertifikat denn da?
 - Manche Berufe verlangen solche Zertifikate
 - Für Führerschein gibt es ein extra Zertifikat
- Madlen Zumpe: Es reicht ein Erste-Hilfe-Kurs, der nicht die volle Zeit beansprucht.
- Vorschläge:

- Wundverbände
- Alkoholkoma/Thema Party
- Bestimmte Positionen (Stabile Seitenlage, Heimlichgriff)
- Notfallmaßnahmen bei chronischen Erkrankungen
- Johann Scheffel: Was wollen die als Rückmeldung haben?
 - Themen und was wir für Veranstaltungen machen
- Mehrheitliche Zustimmung das wir die kürzere Variante nehmen

3.2.7 Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Sport

3.2.7.1 Hochschulinformationstag

- bereits in der Sitzung vom 26.10. besprochen
- Frage seitens der HS: Wie kann sich StuRa an HIT beteiligen?
- Termin 12.01.2023
- bisher negative Rückmeldungen von StuRa-Mitgliedern zu Online-Formaten
- Anregung, Präsenz oder Hybrid durchzuführen
- Stabsstelle sollte zu nächster Sitzung eingeladen werden
- Wurde an Frau Hohlfeld weitergeleitet von Tom Richter

3.2.7.2 StuRa-Newsletter öffentlich aushängen (als "Klopapier")

- Idee, wie an anderen Hochschulen, mittelfristige Infos aus dem Newsletter auf den Toiletten auszuhängen
- Newsletter wird auch gelesen aber auf Klo muss jeder
- Wie steht das Plenum zu der Idee?
 - Max Scholz: Viel Aufwand, man müsste mit dem DTG zusammenarbeiten.
 - ÖA wegen der Logistik dazu Anfragen
- Das Thema mit in Rektoratsgespräch nehmen.
 - Wunschvorstellung: ÖA soll es verteilen und ausarbeiten
 - Kostenlose Periodenprodukte könnten auch beworben werden

3.2.7.3 Sitzungszusammenfassungen

- Es geht darum die Themen der Sitzung auf ein Bild zu packen und über SocialMedia zu verteilen. Es soll den Studis zeigen was der StuRa so macht.
- Kurzprotokoll für den Newsletter erstellen.
- Tom Richter: Das Kurzprotokoll könnte der Protokollant nach der Sitzung mit erstellen.
- Uta Lemke: Gut für regelmäßige Post auf Instagram.
- Sara Tetzner: Könnte sich vorstellen das Kurzprotokoll zu formulieren.
- Viktoria Budde: Vorlage erstellen, die dann genutzt werden kann.
- Uta Lemke: Sitzungsbild machen und dann für den Beitragstext das Kurzprotokoll verwenden.
- Sara Tetzner würde das Kurzprotokoll erstellen.

- Madeleine Pohl hat ein Bild erstellt, welches dann gepostet werden kann.

3.3 Allgemein

3.3.1 Weihnachtsfeier Updates

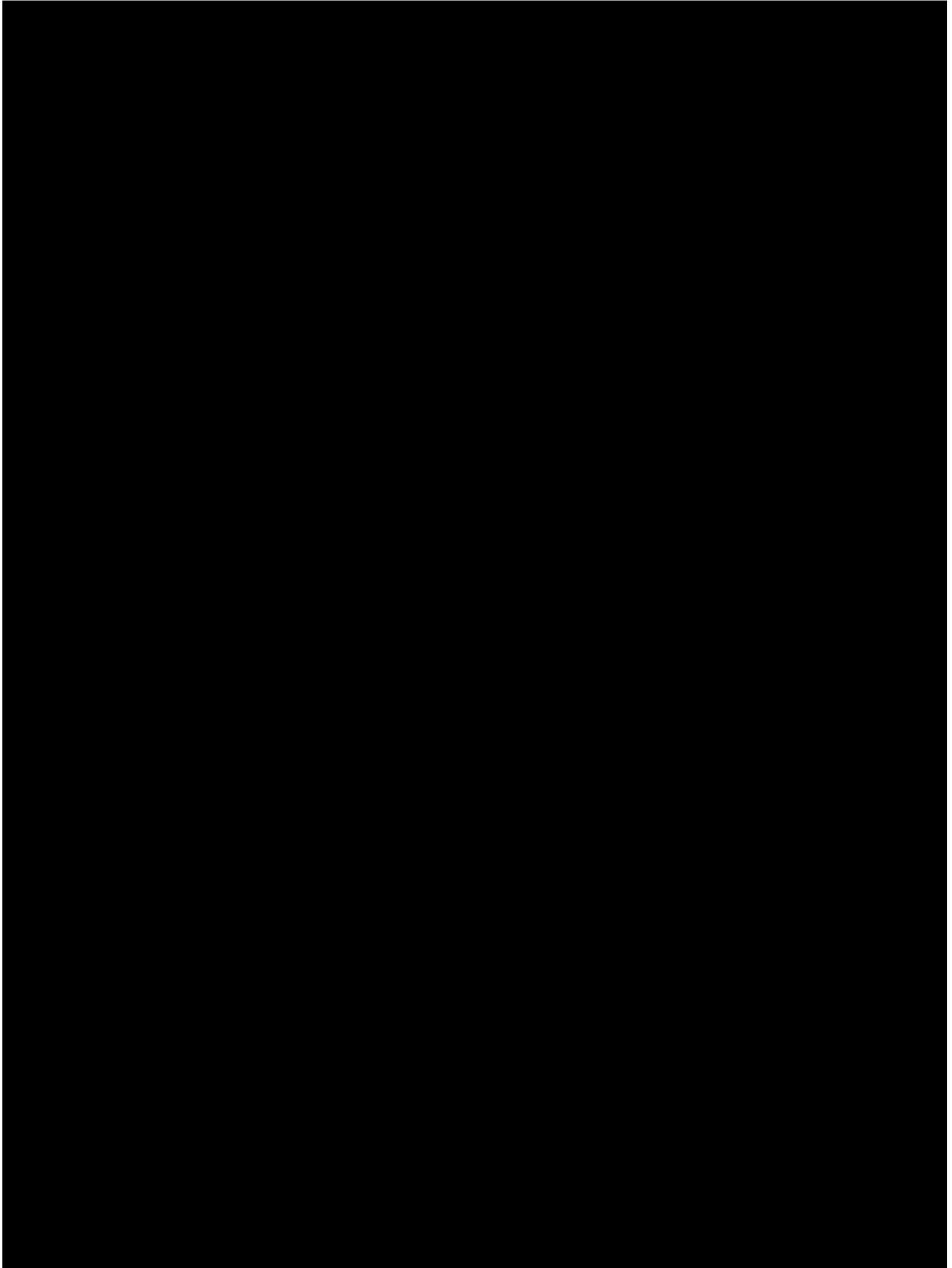
- Busshuttle
 - 3 Uhr ist es schwierig mit noch einem Bus
- Die Weihnachtsfeier soll bis um 3 Uhr gehen
- Private Bettenbörse, Anfrage wer das benötigt

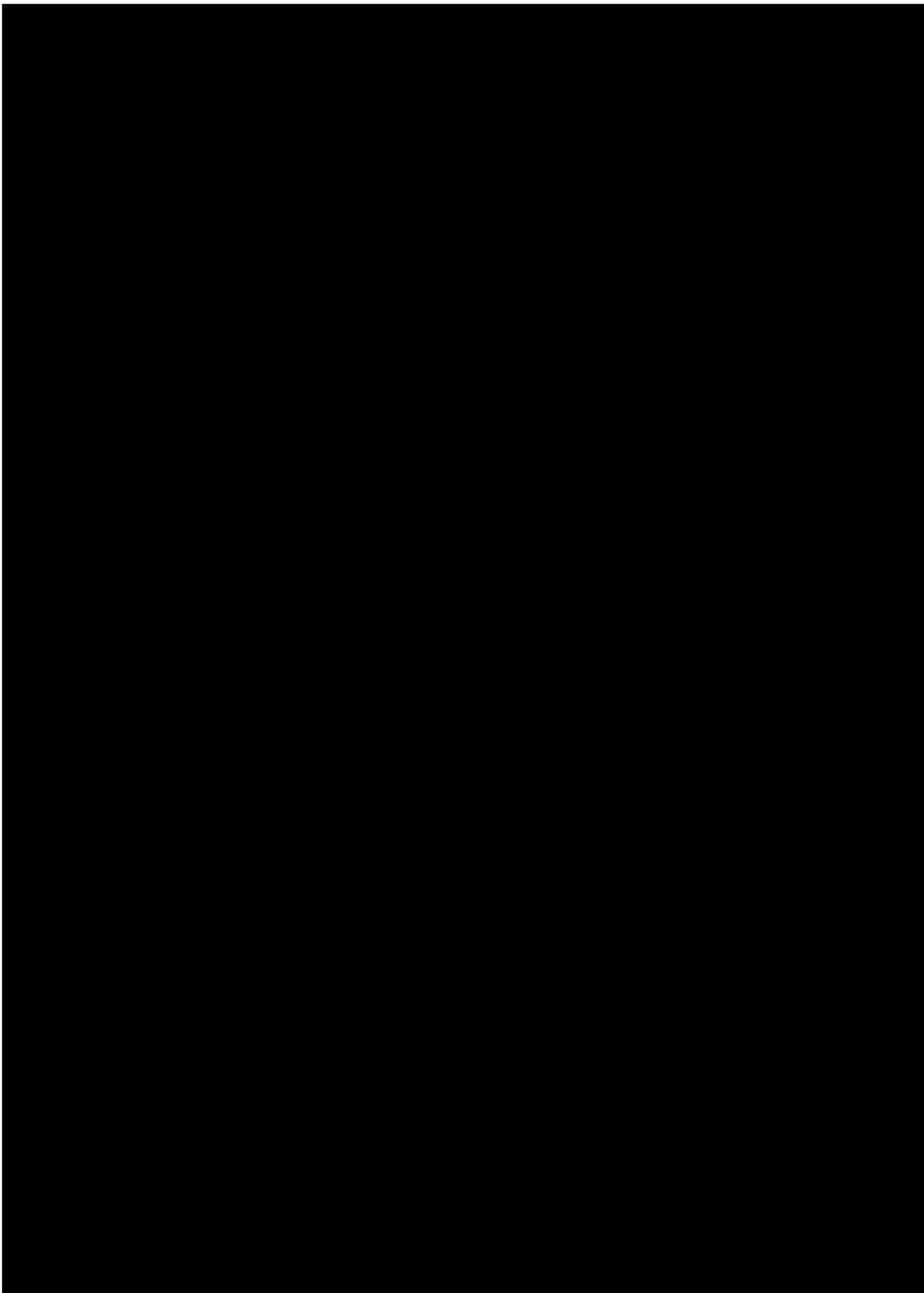
3.4 Sonstiges

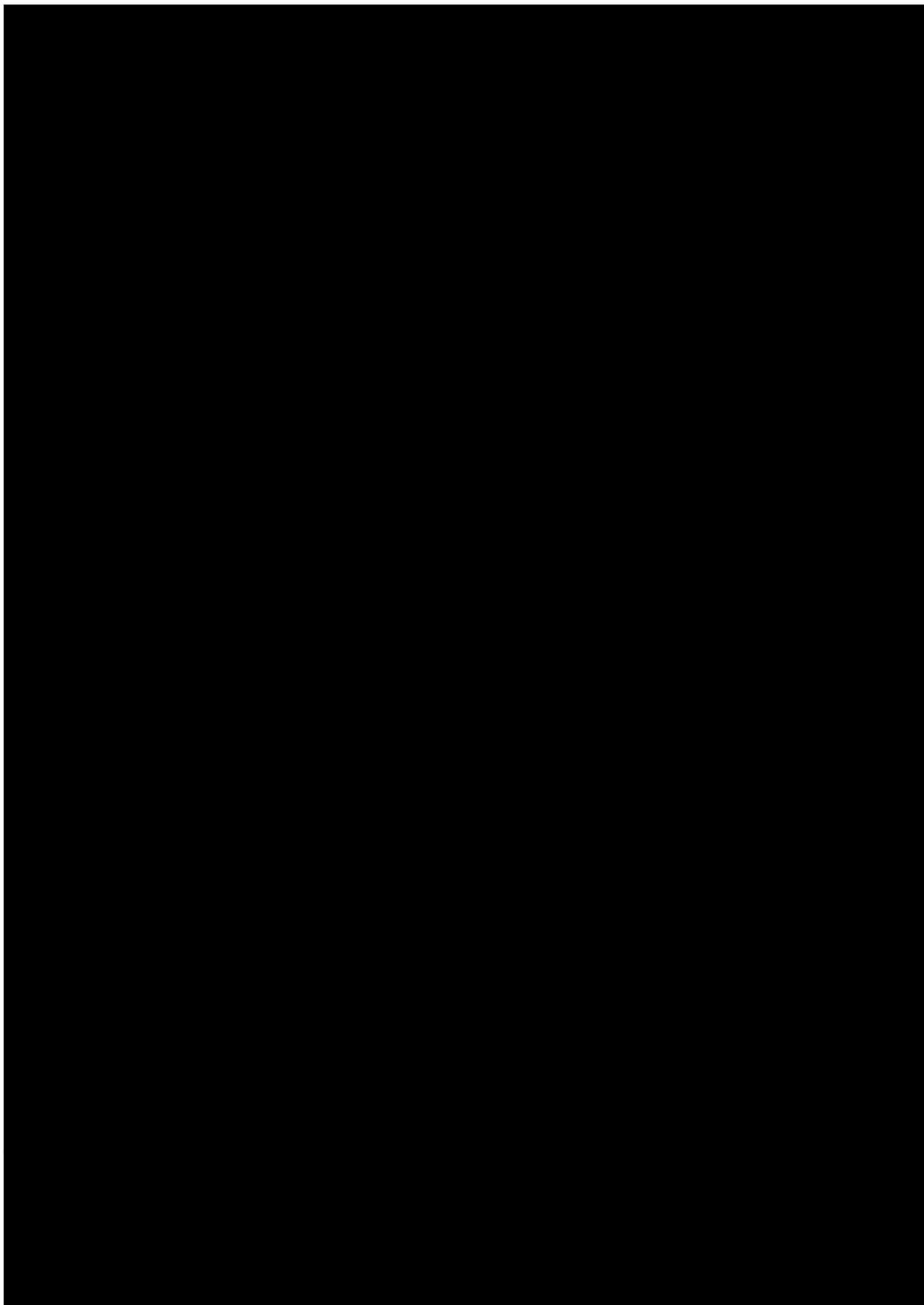
3.4.1 Anpassung der Geschäftsordnung zur Einrichtung einer Geschäftsführung

- nichts Neues, wird um Mitarbeit gebeten
- Mitarbeitenden sind größtenteils gerade nicht da
- Es wird gesucht nach Anregungen was die Geschäftsführung machen soll
 - Einfach in die Orga-Gruppe schreiben
 - Uta Lemke kann vom StuRa TU DD berichten
 - Geschäftsführung trifft sich regelmäßig und kann Beschlüsse abseits des Plenums treffen
 - Nachteil: Bürokratiewachstum und es entsteht eine Hierarchie
- Es werden die Anforderungen benötigt, um eine Ordnung zu formulieren.
- Es ist eher eine Formsache
 - Wofür brauchen wir eine Geschäftsführung, wenn sowieso Referat Organisation und Finanzen machen
- Madeleine Pohl: Dann müsste diese Geschäftsführung auch zeichnungsberechtigt sein, das führt zu Mehraufwand der Verhindert werden könnte
- Uta Lemke: Wollen wir eine Sprecher:innenposition einführen?
 - Tom Richter: für Presseanfragen wäre das gut
- Sitzungspause im Sommer verkürzen (nur ein Monat)

4 Geschlossener Teil







5 Nächste Sitzung

Moderation:	Max Scholz
Protokoll:	Tom Richter
Verpflegung:	tbd
Termin:	07.12.2022
Standort:	Görlitz, Senatssaal (Haus G II, Raum 2.55)
Beginn:	16 Uhr

Die Sitzung wurde um 21:48 Uhr beendet.